

Arbeitsblatt zum Thema "Römische Götter"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Die Römischen Götter sind oftmals dieselben _____ wie die der Griechen. Das gilt vor allem für die zwölf wichtigsten Götter. Der oberste _____ war für die Römer Zeus, während er bei den Griechen Jupiter hieß. Er war der _____ des Himmels und auch der Donnergott. Zu Beginn glaubten die Römer an Götter aus der _____. Sie beteten Quellen an oder verehrten Blitze. Später aber übernahmen sie mehr oder weniger die _____ der Griechen. Viele dieser Götter haben daher sowohl einen griechischen wie einen lateinischen _____.

Überhaupt fanden die Römer es in Ordnung, neue Götter in ihren Glauben aufzunehmen. Wenn _____ ein neues Gebiet eroberte, durften die _____ ihre eigenen Götter behalten. Sie mussten allerdings auch die römischen Götter anerkennen. _____ war zum Beispiel ein Gott, der aus dem Osten kam, aber dann auch bei römischen _____ sehr beliebt wurde.

Außer den großen Göttern hatten die _____ noch viele weitere. Während für die großen Götter Tempel gebaut wurden, hatten die Menschen in ihren _____ kleine Altäre für ihre Götter. Die Penaten etwa waren Hausgeister, die ein Haus und seine _____ beschützten. Wenn die Familie zu Tisch kam, warf sie zuerst ein wenig Essen ins _____, wo es verbrannte. Das war ein Opfer an die Penaten.

Wenn im Tempel ein _____ stattfand, musste alles genau nach den Regeln ablaufen. Die Besucher hatten still zu sein, und der _____ durfte keinen Fehler machen. Sonst musste man alles von neuem beginnen, auch das _____ galt dann nicht. Schließlich wollten die Römer nicht, dass ein Gott böse auf sie wird. Denn dann würden schlimme _____ wie eine Dürre oder ein Unglück passieren.

Tieropfer Herdfeuer Namen Soldaten Mithras Rom Götter Priester Häusern
Beherrscher Götter Römer Natur Einwohner Familie Gottesdienst Dinge Gott